MSTing zu "Was sich liebt, das neckt sich"

Firmenchef x Mary Sue

Von JuneValentine

Kapitel 9: Einladung ...oder besser gesagt: Verführerische Versuchungen beim Sport

Nachdem der tüchtig und hart arbeitende Seto Kaiba auch nach seinem Toilettengang mal seinen Rundgang durch den Flur vollendet hatte, trat er zurück in den mittlerweile schon genannten Hauptraum, in dem die anderen fleißigen Mitarbeiter es schon kaum erwarten konnten, bis es weiterging. Auch die zwei kleinen Bösewichte, die sich gerne gegenseitig irgendwie am Allerwertesten klebten, diskutierten heiß miteinander.

Bakura: *an einer Wand steht und seine Hand an der kalten Mauer angelegt hat* Ich fühle hier keine magisch rund gezogenen Wände, keine Bannkreise ...

Marik: *neben ihm an der Wand mit dem Rücken gelehnt steht und die Hände in den Hosentaschen gesteckt hält* In diesen schwachen Körpern und ohne unseren besonders mächtigen Karten kommen wir hier so schnell sowieso nicht weiter. Hm ... Was machen wir dann?

Bakura: *den Unterarm nun an die Wand lehnt und Marik ansieht* Keine Ahnung. Aber alles was ich im Moment einfach nur möchte, ist hier rauszukommen. *seine nächsten zwei Sätze besonders dunkel betont* Vor allem möchte ich dieses penetrante Etwas, das sich selbst zum König ernannt hatte, nicht weiterhin in meiner Nähe haben. Da krieg' ich später noch oft genug die Krätze ...

Atemu: *nicht allzu entfernt von den beiden weg steht* Ich höre euch! *empört und beleidigt sagt*

Bakura: *in seine Richtung faucht* Sei du bloß still! Komischerweise geht immer alles schief, wenn du in der Nähe bist!

Atemu: Das ist Ansichtssache. *die Arme verschränkt* Nur weil du mit deinen dunklen Plänen nicht weiterkommst, musst du nicht gleich alle Schuld auf mich schieben!

Marik: *Bakura auf die Schulter klopf* Keine Sorge. Den machen wir sowieso fertig, sobald wir von hier draußen sind.

Bakura: *Mariks Hand wegschlägt und ihn ebenfalls anfaucht* Achja?! Und wie stellst du dir das so vor, Blödkopf? Alles scheint durch Sicherheitsmaßnahmen von irgend so einem Idioten verschlossen zu sein und kommen hier so schnell nicht wieder raus!

Marik: Öhm ...

Währenddessen ein paar Meter entfernt sitzen Mister Kaiba und der coole Wheeler auf ihren Plätzen, wie vorher auch.

Seto: *seufzt und sich die Stirn hält* Und während sich die größten Volltrottel wieder anschreien müssen, verlieren wir nur unnötig Zeit.

Joey: *sich am Hinterkopf kratzt* *dem Drama hinter der Couch schon zu lange zusieht* Na, die haben sich ganz schön im Visier...

Seto: ... *Joey ignoriert und sich wieder an seinem Laptop zu schaffen macht* Immer noch kein Empfang... *zu sich selbst sagt*

Der Bildschirm leuchtet auf, strahlt in seinem Weiß fast schon zu hell für die Augen der jeweiligen MSTinger.

Marik: Ich hab' keinen Bock mehr auf den Scheiß hier! Kann man das nicht irgendwie aus machen?!

Seto: *sich mit einer dunklen Aura um sich zu Marik umdreht und ihn bedrohlich ansieht* Meinst du, wir hätten das nicht versucht? Komm' jetzt gefälligst her und mach mit oder ich, Seto Kaiba, bringe dich eigenhändig um.

Marik: Na ... So ein schlacksiger Kerl wie der ... *sich der Hinterkopf nachdenklich mit einer Hand hält*

Bakura: *an Marik vorbei geht* Na, so lange kann doch dieser Unsinn nicht dauern. Komm schon her, du perverser Grabwächter.

Marik: ...Aber nur weil du das sagst, perverser Dieb.

Bakura: ... Ich bin nicht pervers. *ungläubigerweise ganz normal sagt und sich auf die noch freie Couch links neben der anderen mit Kaiba und Atemu hinsetzt*

Marik: *neben Bakura Platz nimmt*

Einladung

Atemu: Hört sich für mich nach einer Partyveranstaltung an.

Joey: Naja, zu ihr passt das auch wie die Faust auf's Auge... o.o

Seto: *grinst* Ja, wie meine Faust auf Deines.

Joey: ò.ó Soll das eine Aufforderung zum Duell sein?! Wart's nur ab! Wenn wir hier draußen sind, mach' ich dich fertig!

Seto: Mit deinen Kinderkarten? Gerne doch. Würde ich liebend gerne mal sehen.

so war mal wieder ganz fleißig, weil noch keine schule is! haha, und nun viel spaß, bitte ein kommi wäre toll.

Seto: Und noch immer bettelt sie nach Kommentaren ... Werbung muss man verdammt noch mal hypnotisierend und schmackhaft dem Kunden überbringen, sodass er auch darauf anbeißt.

'du ver.....schie.....bast.....' gedanke

Bakura: Verschiebast-was?

Joey: Oh, oh! Sie wollte wieder verschießen schreiben. o.o

Atemu: Wohl eher **beschießen**, wie die beschiesenen Ornamente bei Joey Zuhause.

"blalalalalalalal" reden

Marik: So rede ich nur, wenn ich betrunken bin! ô_ó

Bakura: Was nicht gerade selten passiert.

Atemu *Marik komisch ansieht* //Marik ... ist ein Alkoholiker?//

Marik: *bemerkt den stechenden/brennenden Blick vom Pharao* Was?! Ich bin kein Alki! Bakura übertreibt nur, weil er 'ne Pussy ist und sich nix traut.

Bakura: *eine Augenbraue hebt* Da täuschst du dich immer noch gewaltig. Im Gegensatz zu dir bleibe ich lieber bei Verstand, um die Weltherrschaft kontrollierend an mich zu reißen.

(mein kommentar, hier sind ziemlich viele davon drinnen)

Seto: Oh nein ...

Atemu: Na wenigstens weiß sie hier, dass überhaupt welche darin enthalten sind.

vlt ein bissl kurz, is mal wieder os ne filler-folge hehe

Atemu: Ah, Filler hatten wir doch schon einmal.

Seto: Und es sind immer noch keine Filler, meiner Meinung nach.

Joey: Müsste dann nicht die ganze Geschichte schon Filler sein? o.o

Seto: *zu Joey rübergrinst* Du könntest fast schon stolz auf dich selbst sein. Du hast es aus eigener Kraft geschafft, einigermaßen selbstständig nachzudenken.

Joey: Grrr... ò_ó# *die Fäuste seit langem mal wieder zusammenballt*

viel spaß

Marik: Na, den werden wir ganz sicher haben ...*gelangweilt sagt*

Seto: Ich hoffe für die Autorin, sie hat die Situation anders ausgehen lassen, als ich befürchte.

Er hatte seine Arme neben ihr hübsches Gesicht angewinkelt und lag zwischen ihren Beinen.

Seto: ...

Atemu: Bis jetzt sieht das noch nicht so rosig aus.

Sie atmeten leise.

Bakura: Was für ein atemberaubender Satz. Also wenn ich durch die Stadt gehe, schnaufe ich mich fast zu Tode. *ironisch und dennoch ebenfalls gelangweilt sagt*

Eigentlich schwer zu hören, aber so nah wie ihre Gesicht sich waren, möglich.

Joey: Da muss man aber ganz schön empfindliche Ohren haben, um sich extra auf ein leises Atmen zu konzentrieren... ô.o

Marik: *seine Lippen aufeinanderpresst, ehe er spricht* Es wäre schön, wäre das nur eine schnelle Nummer und weg mit der Schnulze. Es ist schon komisch genug eine Geschichte zu lesen, bei der es sich um eine bekannte Person handelt... die sich auch noch mit dir im gleichen Raum aufhält.

Seto: Na, dann frag' dich mal, wie sich das anfühlt, wenn man direkt das Zentrum ist

und sich das selbst antun muss.

Marik: ... Ich bin sehr glücklich über meine derzeitige Besetzung.

Sie versanken in den Augen des jeweils anderen.

Joey: *prust* xD

Atemu: *grinst zu seinen Kumpel rüber* Die Augen haben es dir angetan, was?

Joey: *zustimmend, ebenfalls grinsend, nickt*

Braun traf auf Blau und Blau auf Braun.

Bakura: Welch dramatisches hinauszögern einer schnulzigen Kusszene.

Seto: *angespannt dasitzt und das Entscheidende abwartet*

Ein unendlich schöner Moment. Er sollte nie vorbeigehen. So könnten sie eigentlich für immer da liegen.

Marik: Jaha, is' ja gut. Macht doch jetzt mal hinne!

Atemu: *angeekelt die Nase rümpft* Also wenn sie beide total verschwitzt stinkend daliegen, würde ich mir das mit dem 'für immer' noch mal genau überdenken.

Mimi wurde leicht rot, doch innerlich freute sich Seto über diese unbewusste Geste.

Bakura: *prust* *dabei Seto ansieht* Genau. Anders hätte ich es auch nicht von ihm erwartet.

Seto: Schnauze!

Klar war sie stur und aufmüpfig...aber sonst...

Marik: Na, solange sie geile runde Kurven und große Euter hat, warum nicht.

Was für ein dummer Gedanke, so ein Mädchen?

Bakura: Hört sich aber nicht so begeistert an.

Marik: Shit... dann ist sie flachbrüstig. Kaiba, was hast du bitte für einen Geschmack?!
ihn entsetzt ansieht

Seto: *innerlich vor Wut kocht* *trotzdem den Hellbraun-Stachelhaar böse in die Augen sieht*

Dumm und unerfahren, womöglich nur auf das eine aus? Sein Geld.

Marik: Ja klar nur das eine. Was anderes wollen doch auch beide nicht, oder?

Bakura: Wäre mir jedenfalls lieber als ein überdramatisches Schnulzengehabe.

Aber dennoch, wieder so ein Gefühl wie vorhin.

Atemu: Wie vorher? Naja, in seine Gedankenwelt konnte man vorher auch noch nicht hineinblicken.

Joey: Als ob der jemals Gefühle haben würde... *leise murmelt*

Sein Kopf sagt nein.

Seto: Das würde nicht nur mein Kopf sagen, sondern mein ganzer Körper – vorausgesetzt natürlich, er könnte wirklich sprechen wie in diesem Kapitel.

Atemu: Aber Kaiba, das ist doch nur so eine Redewendung. *dabei verschmitzt lächelt*

Seto: *abfällig schnaubt*

Aber er geht nicht.

Joey: Wer geht nicht? Sein Kopf? Das müsste ziemlich lustig aussehen... *leise lacht*
-w-

Atemu: Hm... Oder gar die Stimme in seinem Kopf? Aber dann passt das Pronomen nicht.

Bakura: Interessant, wie sich hier die Loser den Kopf darüber zerbrechen, wenn es höchstwahrscheinlich nur ein öder Tippfehler war.

Marik: *Bakura ansieht und nickt*

Joey & Seto & Atemu: ...

Kann nicht.

Joey: Oh, kommt etwa wieder die Babysprache? XD

Seto: Schnauze.

"Seto wie lang willst du das eigentlich noch machen?"

Atemu: *schmunzelt* Du starrst sie einfach viel zu lange an. So kennt man dich gar nicht.

Seto: Grr... *seine Zähne zusammenbeißt*

Marik: Dafür, dass sie da sowieso nichts an geile Kurven hat, ja. Schäm dich, Mann.

Seto: ...

"Kannst du nicht einmal ruhig sein?"

Joey: Das stimmt allerdings. Würde sie doch nur einmal ihre Klappe halten. *seufzt*

Atemu: Man kann nun mal nicht alles haben, mein werter Freund.

Bakura: *genervt aufstöhnt* Natürlich kann man das! Wenn man sich dazu bemüht, bekommt man auch das, was man haben möchte.

Marik: *seinen Senf dazugibt* Und er war ein hervorragender Dieb - er muss es wissen.

Nun war sie es die trocken lachte. Jeden seiner Blicke förmlich in sich einsog und sich darin verlor.

Bakura: Sie verliert sich in seinen Blicken? Ich kenne das nur mit Augen.

Joey: *sich das Lachen schon wieder verkneifen muss* Na, hier müssen die Leute leider aufpassen. Sonst rollen die Augäpfel weg!

Er war so..unglaublich...anders konnte man es nicht beschreiben. Kaltherzig, gemein, respektlos gegenüber anderen. Und trotzdem wollte sie um nichts auf der Welt von ihm weg.

Seto: Na dann hau doch ab, widerliches Weib! Ich brauch das Ding ganz sicher nicht. Ich würde sie sogar an Menschenhändlern verkaufen, nur damit sie von mir weg bleibt... *grummelt*

Marik: Oho, bei Mister Kaiba geht's ja rund. Langsam gefälltst du mir. *grinst*

Bakura: War doch was Alltägliches in Ägypten gewesen. So besonders ist das jetzt auch wieder nicht... *mehr zu sich selbst sagt als zu den anderen*

'Bitte lieber Gott mach das es nie vorbeigeht'

Seto: Ich dachte sie wollte von mir weg? Dann soll sie es auch.

Joey: Ach, Kaibalein ... Du hast es aber auch nicht einfach.

Atemu: Du aber auch nicht, Joey. Du bist mit ihr verwandt. ó_ô

Joey: Öhm ... o_o

*Ein schöner Wunsch, schwierig in der Umsetzung, aber süß.
Im nächsten Moment erfuhr sie unweigerlich, das es keinen Gott gab.*

Bakura: Der Glaube zählt, das ist alles.

Atemu: *lächelt* Ja, wie an das Herz der Karten.

Marik: Für mich zählt nur Ra. *dabei die Arme verschränkt*

Seto: Unsere Feinde kann ich mehr verstehen als dich, Yugi Hologramm. Und das möchte was heißen...

Irgendein simples Rascheln sorgte dafür das Seto wie eine Wildkatz aufsprang (Whrrrr!)

Joey: *genauso wie die anderen außer Seto prust* Seto und die Wildkatze, miau! XD *dabei mit seiner Hand wie eine Katze die Krallen ausfährt*

Seto: ò_ó# Die macht sich wirklich nur über mich lustig, dieses verdammte...

*und sie verließ, ohne auch nur ein Wort zu sagen oder sich die Mühe dazu zu machen.
"Seto! Warte!"*

Seto: Pff. Ich warte doch ganz sicher nicht auf sie. Ich werde meinen Grund gehabt haben so schnell wie möglich von ihr weg zu wollen!

Atemu: Naja, dafür, dass du so lange auf ihr liegen geblieben bist...

Seto: Das zählt nicht!

'Mein Gott, muss ich den jetzt jegliche Art von Würde vor diesem Kerl verlieren...'

Seto: Als ob sie jemals eine gehabt hätte. Tze!

Atemu: Also jemand, der viel Party macht und dafür sogar umzieht, hat noch Würde? ... Verstehe ich nicht.

Er ging schnurstraks weiter, ohne auch nur die geringste Reaktion zu zeigen. Er musste hier weg, es war schon dumm genug so lang auf ihr gelegen zu haben.

Seto: Oohja und **wie** das dumm war, mein Double. Und jetzt lauf um dein Leben!

Joey: Okay, so langsam wird es amüsanter als im Kino, muss ich sagen. *schmunzelnd Atemu ansieht, der ihm bestätigt zunickt*

Bakura: Hm. Mal sehen. Dafür muss es schon wirklich interessant werden. Bis jetzt ist ja noch fast nichts passiert.

Seto: *seufzt* Glaub mir, es ist schon genug passiert.

Was wenn es jemand spitz bekam?

Marik: Moment, warte, woah. Die lagen offensichtlich draußen auf einer Stelle vor dem Nebengebäude. Und es hieß, dass sie hätte jeder sehen können. Wie könnte es da niemand aufschnappen?

Joey: Leute, die keine Augen mehr im Kopf haben?

Bakura: Okay. Woher hast du das jetzt ständig mit den Augen, Knallbirne? *dabei skeptisch eine Augenbraue hebt*

Joey: *sich ein großes Gelächter wieder mal verkneifen muss* Tristan fielen schon mal in einem vohrerigen Kapitel mal wortwörtlich seine Augen raus, als er Mimi sah.

Bakura: O_o Vielleicht... wird es ja doch noch interessant. *erwartet nun wohl sinnlos Gore bei dieser Story*

Mimi saß da noch eine Weile, völlig entgeistert starrte sie dahin wo sie Seto das letzt Mal gesehen hatte.

Bakura: Genau. Weil auch jeder einfach mal so mehrere Minuten so sitzen bleibt und ins Leere blickt.

Atemu: *seufzt* Vor allem, wenn die ganzen Jungs noch eigentlich alle draußen sind.

Sein lecihter Geruch klebte noch an ihr, so empfand sie zumindest.

Atemu: Sagte ich doch. Der Schweiß ist das.

Joey: liih... x.x' Mann, hör auf damit!

Daher war es eine schlechte Idee jetzt Tea zu begegnen.

Joey: Als ob sie wissen würde, wie Seto Kaiba ... verschwitzt riecht.

Marik: Naja, wenn sie mit ihm-

Joey: Ah, nein! Ich will's nicht hören! Ich will's mir auch nicht vorstellen! ARGH!

Seto: ... Und ich dachte, **ich** müsste hier überreagieren.

Nur gut das sie nicht wusste, wer oder was das Geräusch verursacht hatte.

Atemu & Seto: ...Welches Geräusch?!

Bakura: Woohoo, Überaus mitreißende Spannungseffekte mit eingebaut. *gelangweilt sagt und seinen Kopf in den Nacken legt, als er sich nach hinten lehnt*

Mit der ihr-könnt-mich-mal-alle-Laune, die sich speziell auf einen ihrer Mitschüler bezog, trotete sie leicht benebelt, von dem "Unfall", in den Unterricht.

Atemu: Sie ist benebelt davon? Alles... klar.

Marik: Sind da etwa Drogen im Spiel? Thehe.

Bakura: *wieder nach vorne guckt und eine Augenbraue hebt* Bei Unfall denke ich gerade viel mehr daran, wie sie mit einem Schwangerschaftstest dasitzt.

Zirkeltraining. Juhuh.

Joey: ö.o Was hat sie nur gegen Zirkeltraining?

Seto: Sie muss sich dabei **bewegen**.

Atemu: Aber das musste sie doch beim Rennen auch ô,o

Joey: Aber da hatte sie ja auch noch die schöne Aussicht und konnte sich Kaiba als Gärtner vorstellen.

Seto: *knurrend zu Joey guckt*

Joey: ... ^.^; *drop*

Ein Krächzen durchfuhr ihren Körper. Total lustlos ließ sie es über sich ergehen.

Seto: Ich finde es ja doch irgendwie auf einer Seite amüsierend, dass es am Anfang der Kapitel hieß, sie sei sportlich.

In der nächsten Stunde traf sie weider auf Seto. Der beachtete sie nicht,

Seto: Genau, ignorier' dieses Geschöpf.

Marik: Das hört sich witzig an, wenn du mit dir selbst sprichst... *lacht*

Bakura: Oh, ein gestörter Firmenchef? Na, wenn das die Presse erfahren würde.

Seto: Haltet die Klappe!

Bakura: Haha~ War doch nur ein kleiner Witz. *ihm zuzwinkert*

außer sie stritten sich in Englisch um den wahren Konflikt von Romeo und Julia.

Marik: Ernsthaft? Alter.

Bakura: Sind das beide Streber oder was?

Natürlich so das es keiner Verstand.

Seto: ...Was?

Atemu: Warte. Sie streiten sich in Englisch auf einer japanischen Schule über eine Tragödie von Shakespeare... und keiner der anderen Schüler kann Englisch, obwohl es die Weltsprache ist?

Seto: Es ist allein schon absurd genug mit mir zu diskutieren.

Bakura: *sich mit einer Hand an der Wange von der Seitenlehne des Sofas abstützt* Es ist idiotisch auf einer anderen Sprache zu reden, wenn es nichts Geheimes ist. Was für ein dämmliches Handeln mit einem sinnlosen Hintergrund...

Die meisten schauten nur belustigt zu wenn Mimi Seto mal wieder beleidigte.

Joey: Wohl gemerkt, nur auf Englisch!

Atemu: Ich verstehe es trotzdem nicht...Die anderen Schüler können doch anscheinend kein Englisch. Wieso verstehen sie dann die Beleidigungen?

Am Nachmittag trat sie ihre Strafe an, Joey war auch da, er hatte sich in Sport fast mit irgendwem geprügelt der was über Serenity abgelassen hatte.

Joey: Is' doch klar. Niemand sagt was über mein Schwesterchen! ò.ó

Atemu: *leicht lächelt und ihm einmal sanft auf die Schulter klopf*

Marik: ... Boah, eklig. Zu viel Schnulz! Gibt's hier Bier? *fragend zu Seto sieht*

Seto: Was weiß ich, schau doch selbst nach. *genervt die Arme verschränkt*

Bakura: Steh doch auf, würde deinem Bauch auch mal wieder gut tun. *dabei auf Mariks Bauch einmal draufhaut*

Marik: Aua man, Schatz. Sei doch nicht immer so zärtlich zu mir~ *wehleidig sagt, während er sich seinen Bauch hält und aufsteht*

Bakura: Jaja und jetzt geh dein Bier holen, Schwuchtel.

Tja die Wheelers (trotz das sie keiner ist) waren anwesend.

Seto: Aber sie ist mit denen verwandt, das ist schlimm genug.

Joey: Ey!

Marik: *und auch schon losdüst zur Küche*

Zum Entsetzen von Frau Fujima.

Seto: Kann ich mir nur zu gut vorstellen. Die arme Lehrerin.

Joey: Jetzt reicht's aber mal wieder! >.< So schlimm sind wir nun auch wieder nicht!

So ging es die nächsten Tage. Er setzte ihr zu, das merkten auch Joey und die anderen, aber sie wick jedweder Fragen aus.

Joey: Jo genau. Weil auch jeder sich gleich nach einem Zusammenstoß in den jeweils anderen verliebt.

Bakura: Bäh. Wieder dieses typische „Liebe auf den ersten Blick“?

Seto: ...

Marik: *wieder aus der Küche zurückkommt mit einem vollen Kasten* Boah, ich frag' mich wer das hier einfach so unbenutzt stehen lässt! Das is' doch der reinste Schatz!

Bakura: *den Kopf leicht schüttelt* Ja, für dich vielleicht.

Marik: *sich den Kasten zwischen den Sofas hinstellt und Setos bemitleidenden Blick sieht* Brauchste auch eins? *sich schon die erste Flasche nimmt und aufmacht*

Seto: *seufzt* Nein danke.

Was sollte sie antworten? 'Seto ist gar nicht so übel und ich hab mir gewünscht er würde mich dort küssen..'

Atemu: Was ja zum Glück noch nicht der Fall war, was?

Seto: Aber erspart bleibt es mir wohl trotzdem nicht.

Eeehh...nun ja. Ein Anfang wäre es, aber für offenkundige Liebesbekenntnisse war sie einfach nicht der Typ.

Marik: *einen großen Schluck nimmt* Also solange sie keine großen Sprüche klopf,

ist es noch gut.

Joey: Bis jetzt noch, Alter. Bis jetzt.

Marik: Urgh ...

Eher kurz vor dem Tode rausbrüllen, das er doch ganz okay ist... Aber niemals sagen, das sie ihn mag. Oder sonstwem!

Bakura: Nun ja. Wer weiß? Was nicht ist, kann ja noch werden. Habe ich nicht recht, lieber Seto Kaiba?

Seto: *genervt grummelt, wie immer eben*

Freitag Abend ging sie in die Stadtbibliothek, die hatte noch bis spät Abends offen, hier wollte sie Hausaufgaben machen.

Joey: Aha. In der Bibliothek Hausaufgaben machen. Mag sie mich nicht Zuhause ertragen oder was? *sich doch ein wenig beleidigt fühlt*

Seto: Nun ja, wäre sie gut erträglich, würde ich jetzt sagen, dass ich sie verstehen könne. Aber da der Fall dem nicht so ist, bleibe ich dabei, dass ihr beide Idioten seid.

Joey: Du mieser, dreckiger-

Marik: Und weiter geht's! Ich will mir die Kindereien von euch nicht wieder anhören müssen.

Zu Hause war dazu keine...Ruhe. Denn sie hatte von Joeys Freundin gehört. Im wahrsten Sinne des Wortes.

Joey: Ich ... habe eine Freundin?

Atemu: Seit wann denn das? o.o Und warum hast du mir davon noch nie etwas erzählt? *ihn geknickt anguckt*

Joey: Aber... ich weiß nichts davon! q.q

Mai Valentine (hier circa 20),

Joey: Was? Mai? *ein wenig rot wird*

Atemu: ... Da fällt mir gerade auf, dass sie ja eigentlich viel älter ist als du.

Joey: *seufzt* Ich weiß.

Bakura: Pff... *sich ein leises Lachen verdrückt* Tja, wo die Liebe hingefällt. Was, Wheeler?

Joey: Ich bin nicht verliebt!

ein ausgewachsener sexy Vamp,

Joey: W-Was? O.O

Atemu: Aber sie ist doch kein Vampir... oder täusche ich mich da?

Marik: Ist doch egal, solange sie was Schönes an den Hüften hat.

Bakura: Und oben, nicht zu vergessen, Marik. *ihn desinteressiert ansieht* *selbst von Frauen nicht so angetan ist wie sein Kumpel*

Marik: Genau! *noch einen Schluck nimmt*

der Joey gern und gut anschreit, wie auch immer das zu verstehen ist, war zu Besuch.

Marik: Ouh... Der kreischende Drache ist also wieder bei dir Zuhause?

Joey: >.< Sie ist kein Drache!

Atemu: Rede nicht so von unserer guten Freundin, Marik.

Die Beiden hatten wohl Krach gehabt und haben sie irgendwie wieder versöhnt. Wie genau, wollte sie nicht wissen.

Marik: Da war wohl wieder der gute alte Se* im Spiel.

Bakura: Bestimmt.

Joey: H-Hey! *knallrot anläuft*

Marik: Wobei ich aber nicht glaube, dass er schon einmal hatte.

Bakura: Ich will's auch eigentlich gar nicht wissen, Marik.

Nun war's das gewesen mit häuslicher Ruhe, daher musste sie hierher kommen um Hausaufgaben zu machen.

Seto: Okay, ich kann sie doch verstehen. Zumindest bei so etwas.

Die letzten saßen ihr noch im Konchenmark, persöhnlich von Frau Fujima, Wurzelgleichungen!

"Verdammt, ich lern das nie!"

Seto: Dann soll sie gefälligst mal lernen.

Marik: Ich hab gehört, sie macht viele Partys?

Atemu: Hatte sie gemacht, als sie noch bei ihrer Mutter war.

Seto: Außerdem ist das die totale Spießfamilie. Die besitzen nicht mal eine Waschmaschine.

Bakura: ... Wie angenehm das zu hören.